

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Titel:	Der Ausbildungsmarkt
Region:	Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsmonat:	Berichtsjahr 2024/2025, September 2025
Erstellungsdatum:	23. Oktober 2025
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	<p>Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über die gemeldeten Bewerberinnen, Bewerber und Berufsausbildungsstellen. Alle Meldungen sind freiwillig. Mit Hilfe der Meldequote lässt sich abschätzen, wie hoch die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung ist. Daten zur Meldequote finden Sie im Internetangebot der Statistik der BA im Tabellenanhang zum Methodenbericht.</p>
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	0211/4306-331
Fax:	0211/4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Düsseldorf,
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen, Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Berufsausbildungsstellen: Zuständige Stelle, Wirtschaftsabschnitte (WZ 08), Zu- und Abgänge

- [5.1](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle
[5.2](#) Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)
[5.3](#) Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.4](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Geschäftsstellen

Zeitreihen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)
[Hinweis Berufsklassifikation](#)
[Statistik - Infoseite](#)

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Ausbildungsbeginn Oktober bis September

AA Paderborn

Merkmale	2022/23	2023/24	2024/25	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	3.040	3.102	3.278	176	5,7	238	7,8
einmündend	1.304	1.254	1.257	3	0,2	-47	-3,6
noch suchend							
unversorgt	234	286	322	36	12,6	88	37,6
mit Alternative	362	342	348	6	1,8	-14	-3,9
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	1.140	1.220	1.351	131	10,7	211	18,5
Berufsausbildungsstellen	3.484	3.359	3.278	-81	-2,4	-206	-5,9
betrieblich	3.297	3.210	3.175	-35	-1,1	-122	-3,7
dar. noch unbesetzt	150	203	275	72	35,5	125	83,3
außerbetrieblich ¹⁾	187	149	103	-46	-30,9	-84	-44,9
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	92	97	103	7	x	11	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	156	141	117	-24	x	-39	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

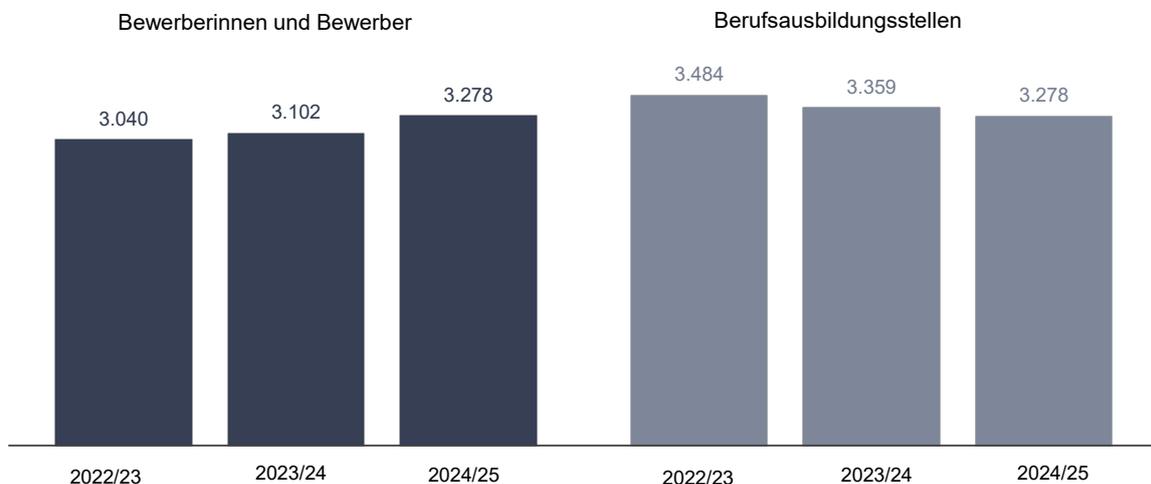
1) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher nicht aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

AA Paderborn

Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Paderborn

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.278	100,0	2.105	1.173	176	5,7	238	7,8
Alter								
unter 20 Jahre	2.054	62,7	1.341	713	150	7,9	203	11,0
20 bis unter 25 Jahre	930	28,4	575	355	12	1,3	-4	-0,4
25 Jahre und älter	294	9,0	189	105	14	5,0	39	15,3
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	2.675	81,6	1.717	958	64	2,5	48	1,8
Ausländerinnen und Ausländer	603	18,4	388	215	112	22,8	190	46,0
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	340	10,4	230	110	96	39,3	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	59	1,8	42	17	6	11,3	15	34,1
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	225	6,9	163	62	8	3,7	71	46,1
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	78	2,4	64	14	-30	-27,8	9	13,0
Hauptschulabschluss	690	21,0	494	196	45	7,0	70	11,3
Realschulabschluss	1.107	33,8	746	361	100	9,9	94	9,3
(Fach-)Hochschulreife	1.218	37,2	674	544	26	2,2	45	3,8
keine Angabe	185	5,6	127	58	35	23,3	20	12,1
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	1.418	43,3	934	484	90	6,8	184	14,9
Berufsbildende Schulen	1.536	46,9	977	559	40	2,7	5	0,3
Hochschulen und Akademien	183	5,6	108	75	18	10,9	15	8,9
sonstige Schulen	100	3,1	61	39	28	38,9	32	47,1
keine Angabe	41	1,3	25	16	-	-	2	5,1
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	1.890	57,7	1.235	655	89	4,9	134	7,6
in den Vorjahren	1.367	41,7	854	513	88	6,9	106	8,4
keine Angabe	21	0,6	16	5	-1	-4,5	-2	-8,7
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	1.340	40,9	871	469	89	7,1	109	8,9
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.058	32,3	690	368	124	13,3	180	20,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Paderborn

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.340	100,0	871	469	89	7,1	109	8,9
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	1.058	79,0	690	368	124	13,3	180	20,5
einmündend	186	13,9	124	62	33	21,6	8	4,5
andere ehemalige	319	23,8	208	111	34	11,9	38	13,5
mit Alternative	272	20,3	182	90	5	1,9	78	40,2
unversorgt	281	21,0	176	105	52	22,7	56	24,9
Alter								
unter 20 Jahre	572	42,7	364	208	92	19,2	106	22,7
20 bis unter 25 Jahre	599	44,7	392	207	-21	-3,4	-10	-1,6
25 Jahre und älter	169	12,6	115	54	18	11,9	13	8,3
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	1.129	84,3	732	397	73	6,9	79	7,5
Ausländerinnen und Ausländer	211	15,7	139	72	16	8,2	30	16,6
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	112	8,4	81	31	23	25,8	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	43	3,2	33	10	7	19,4	10	30,3
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	163	12,2	119	44	22	15,6	56	52,3
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	58	4,3	46	12	-4	-6,5	16	38,1
Hauptschulabschluss	332	24,8	233	99	57	20,7	66	24,8
Realschulabschluss	429	32,0	278	151	23	5,7	10	2,4
(Fach-)Hochschulreife	421	31,4	240	181	-3	-0,7	25	6,3
keine Angabe	100	7,5	74	26	16	19,0	-8	-7,4
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	423	31,6	276	147	22	5,5	47	12,5
Berufsbildende Schulen	784	58,5	510	274	44	5,9	43	5,8
Hochschulen und Akademien	73	5,4	48	25	16	28,1	8	12,3
sonstige Schulen	47	3,5	30	17	5	11,9	14	42,4
keine Angabe	13	1,0	7	6	2	18,2	-3	-18,8
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	430	32,1	*	*	45	11,7	78	22,2
in den Vorjahren	903	67,4	594	309	40	4,6	29	3,3
keine Angabe	7	0,5	*	*	4	133,3	2	40,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Paderborn

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	603	100,0	388	215	112	22,8	190	46,0
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	340	56,4	230	110	96	39,3	x	x
Alter								
unter 20 Jahre	303	50,2	210	93	71	30,6	117	62,9
20 bis unter 25 Jahre	208	34,5	126	82	31	17,5	44	26,8
25 Jahre und älter	92	15,3	52	40	10	12,2	29	46,0
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	3	0,5	3	-	1	50,0	1	50,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	1,0	6	-	-	-	3	100,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	5	0,8	*	*	-	-	3	150,0
Hauptschulabschluss	170	28,2	124	46	44	34,9	59	53,2
Realschulabschluss	182	30,2	114	68	43	30,9	48	35,8
(Fach-)Hochschulreife	185	30,7	104	81	8	4,5	65	54,2
keine Angabe	61	10,1	*	*	17	38,6	15	32,6
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	187	31,0	115	72	60	47,2	80	74,8
Berufsbildende Schulen	319	52,9	216	103	36	12,7	83	35,2
Hochschulen und Akademien	43	7,1	22	21	6	16,2	14	48,3
sonstige Schulen	21	3,5	16	5	-	-	-	-
keine Angabe	33	5,5	19	14	10	43,5	13	65,0
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	345	57,2	221	124	62	21,9	118	52,0
in den Vorjahren	243	40,3	155	88	46	23,4	71	41,3
keine Angabe	15	2,5	12	3	4	36,4	1	7,1
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	211	35,0	139	72	16	8,2	30	16,6
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	182	30,2	121	61	31	20,5	43	30,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Paderborn

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2024/25	Veränd. ggü. VJ	2024/25	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	3.278	5,7	322	12,6	3.175	-1,1	275	35,5	103	7	117	-24
Ausbildungsarten												
Abiturientenausbildung ¹⁾	5	-28,6	*	x	71	-12,3	18	12,5	7	-2	x	x
Duales Studium ¹⁾	34	-5,6	3	200,0	24	26,3	9	x	142	-48	33	x
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	27	-	-	-	9	-	-	-	300	-	x	x
112 Tierwirtschaft	-	-100,0	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
113 Pferdewirtschaft	7	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	9	-	3	-25,0	-	-	-	-	x	x	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	8	-	*	x	3	200,0	-	-	267	x	x	x
121 Gartenbau	53	43,2	*	x	32	39,1	-	-100,0	166	5	x	x
122 Floristik	19	72,7	4	100,0	5	-	-	-	380	160	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	*	x	-	-	9	-30,8	*	x	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	*	x	*	x	*	x	-	-	x	x	x	x
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-100,0	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff-,Kautschukherstell.,-verarbeit	*	x	-	-100,0	19	-5,0	4	-	x	x	-	x
222 Farb- und Lacktechnik	19	46,2	3	200,0	11	10,0	-	-	173	43	x	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	86	8,9	4	-	70	40,0	-	-100,0	123	-35	x	x
231 Papier- und Verpackungstechnik	*	x	-	-	10	42,9	*	x	x	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	44	2,3	3	-50,0	7	-22,2	*	x	629	151	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	*	x	*	x	*	x	*	x	x	x	x	x
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	-	-	-	-	10	42,9	*	x	-	-	x	x
241 Metallerzeugung	6	x	-	-	*	x	*	x	x	x	x	x
242 Metallbearbeitung	26	-3,7	*	x	68	28,3	6	100,0	38	-13	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-100,0	-	-100,0	6	20,0	*	x	-	-80	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	42	40,0	5	150,0	71	24,6	11	175,0	59	7	45	x
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	11	-15,4	-	-100,0	24	-11,1	3	200,0	46	-2	-	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	109	0,9	3	-40,0	160	20,3	4	x	68	-13	75	x
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	255	26,2	26	36,8	118	-1,7	9	50,0	216	48	289	-28
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	45	40,6	*	x	55	3,8	3	200,0	82	21	x	x
262 Energietechnik	160	30,1	10	-9,1	135	10,7	8	-33,3	119	18	125	33
263 Elektrotechnik	36	28,6	6	50,0	23	-11,5	*	x	157	49	x	x
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	63	-12,5	8	33,3	57	5,6	*	x	111	-23	x	x
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	*	x	*	x	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	4	x	-	-100,0	4	-42,9	-	-	100	x	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	x	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
291 Getränkeherstellung	-	-100,0	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	24	-7,7	*	x	47	-26,6	3	50,0	51	10	x	x
293 Speisenzubereitung	44	2,3	7	40,0	38	-2,6	3	200,0	116	6	233	x
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	*	x	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	4	-20,0	-	-	4	-20,0	-	-	100	-	x	x
321 Hochbau	42	-10,6	*	x	169	30,0	25	-3,8	25	-11	x	x
322 Tiefbau	5	-50,0	*	x	40	-4,8	*	x	13	-11	x	x
331 Bodenverlegung	11	-15,4	*	x	21	61,5	3	-25,0	52	-48	x	x
332 Maler-,Stuckat.,Bauwerksabd.,Bautenschutz	42	-40,8	-	-100,0	46	-16,4	4	x	91	-38	-	x
333 Aus-, Trockenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	22	-4,3	*	x	35	-	6	-	63	-3	x	x
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	70	12,9	9	x	105	9,4	11	x	67	2	82	x
343 Ver- und Entsorgung	8	-	-	-	19	35,7	-	-100,0	42	-15	x	x
412 Biologie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
413 Chemie	10	11,1	-	-100,0	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
414 Physik	-	-100,0	-	-	3	-	*	x	-	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	6	200,0	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	87	19,2	18	63,6	67	-9,5	3	-	130	31	600	x
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	9	200,0	*	x	10	-37,5	4	-	90	71	x	x

433 IT-Netzwerk,,-Koord.,-Adminstr.,-Orga.	-	-	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	123	-16,9	18	50,0	35	-34,0	*	x	351	72	x	x
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	7	-	-	-	28	.x	-	-	25	-115	x	x
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	124	4,2	18	100,0	121	-11,7	9	50,0	102	16	200	50
514 Servicekräfte im Personenverkehr	3	200,0	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	12	100,0	*	x	25	66,7	*	x	48	8	x	x
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	18	125,0	*	x	34	-2,9	-	-100,0	53	30	x	x
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	8	33,3	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	*	x	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	3	-	-	-	4	33,3	-	-	75	75	x	x
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	24	60,0	-	-100,0	20	17,6	3	-	120	32	-	-100
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	*	x	-	-	3	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	7	-30,0	-	-100,0	11	37,5	-	-100,0	64	-61	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	*	x	-	-100,0	*	x	-	-	x	x	x	x
612 Handel	43	-25,9	7	-12,5	123	-26,3	11	-15,4	35	0	64	2
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	32	-27,3	7	75,0	4	.x	-	-	800	x	x	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	215	-13,3	24	-4,0	371	-2,1	36	-32,1	58	-7	67	19
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	99	45,6	9	50,0	15	-25,0	*	x	660	320	x	x
623 Verkauf von Lebensmitteln	15	-	*	x	62	-10,1	3	200,0	24	2	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	12	-14,3	3	50,0	10	-37,5	3	200,0	120	33	100	x
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	4	-33,3	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	28	-12,5	4	-	9	-10,0	*	x	311	-9	x	x
632 Hotellerie	19	-20,8	-	-100,0	19	-38,7	*	x	100	23	x	x
633 Gastronomie	11	-31,3	-	-	58	-6,5	3	-50,0	19	-7	-	-
634 Veranstaltungsservice, -management	16	23,1	*	x	4	-60,0	*	x	400	270	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	134	-9,5	9	-10,0	125	-7,4	7	-	107	-2	129	x
714 Büro und Sekretariat	222	37,0	24	-14,3	124	5,1	7	133,3	179	42	343	-590
715 Personalwesen und -dienstleistung	4	33,3	-	-100,0	3	-50,0	*	x	133	83	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	90	9,8	11	57,1	79	-10,2	26	.x	114	21	42	x
723 Steuerberatung	31	-3,1	-	-100,0	36	-12,2	3	-	86	8	-	x
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	17	6,3	-	-	18	-33,3	-	-	94	35	x	x
732 Verwaltung	127	-0,8	9	-18,2	60	-21,1	3	200,0	212	43	300	x
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	8	100,0	*	x	3	50,0	-	-	267	x	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	181	1,1	9	-25,0	171	8,9	20	-9,1	106	-8	45	-10
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	86	30,3	14	55,6	15	-28,6	6	100,0	573	259	233	-67
824 Bestattungswesen	4	-20,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	28	16,7	4	.x	22	-21,4	-	-	127	42	x	x
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	21	10,5	-	-100,0	3	-25,0	-	-	700	225	x	x
842 Leht.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
921 Werbung und Marketing	27	22,7	4	100,0	11	22,2	-	-100,0	245	1	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumaussattung	10	-58,3	*	x	8	-11,1	*	x	125	-142	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	3	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	6	100,0	*	x	4	33,3	-	-	150	50	x	x
936 Musikinstrumentenbau	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	23	4,5	4	33,3	3	-66,7	-	-	767	522	x	x
946 Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Ausbildungsarten "duales ausbildungsintegrierendes Studium" und "Abiturientenausbildung" sind doppelt qualifizierende Ausbildungen aus einer Berufsausbildung nach dem BBiG und z. B. einem Studienabschluss. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; X Veränderungswert > 250%

3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

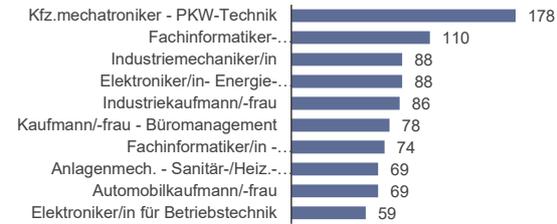
Insgesamt

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber
Insgesamt	3.278
Kaufmann/-frau - Büromanagement	219
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	188
Industriekaufmann/-frau	132
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	122
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	103
Automobilkaufmann/-frau	99
Medizinische/r Fachangestellte/r	97
Industriemechaniker/in	92
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	91
Verkäufer/in	86
Männer	2.105
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	178
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	110
Industriemechaniker/in	88
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	88
Industriekaufmann/-frau	86
Kaufmann/-frau - Büromanagement	78
Fachinformatiker/in - Systemintegration	74
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	69
Automobilkaufmann/-frau	69
Elektroniker/in für Betriebstechnik	59
Frauen	1.173
Kaufmann/-frau - Büromanagement	141
Medizinische/r Fachangestellte/r	91
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	50
Friseur/in	49
Verkäufer/in	48
Industriekaufmann/-frau	46
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	45
Verwaltungsfachangest. - Kommunalverwalt.	34
Bankkaufmann/-frau	32
Automobilkaufmann/-frau	30

Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber
Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerber
Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



Top-10-Berufe der Bewerberinnen
Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



Insgesamt

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen
Insgesamt	3.278
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	205
Verkäufer/in	154
Industriemechaniker/in	131
Industriekaufmann/-frau	125
Kaufmann/-frau - Büromanagement	125
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	90
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	90
Maurer/in	87
Fachkraft - Lagerlogistik	81
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	79

Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen
Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.175	100,0	-1,1	275	100,0	35,5
ohne Hauptschulabschluss	14	0,4	-	-	0,0	-100,0
Hauptschulabschluss	1.828	57,6	1,3	133	48,4	18,8
Realschulabschluss	844	26,6	-8,7	75	27,3	59,6
(Fach-)Hochschulreife	299	9,4	-7,4	43	15,6	115,0
keine Angabe/ nicht relevant	190	6,0	31,0	24	8,7	14,3

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.278	100,0	5,7	322	100,0	12,6
ohne Hauptschulabschluss	78	2,4	-27,8	4	1,2	-
Hauptschulabschluss	690	21,0	7,0	76	23,6	8,6
Realschulabschluss	1.107	33,8	9,9	101	31,4	17,4
(Fach-)Hochschulreife	1.218	37,2	2,2	119	37,0	8,2
keine Angabe/ nicht relevant	185	5,6	23,3	22	6,8	37,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

5.1 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Paderborn

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.278	- 81	- 2,4	- 206	- 5,9
Industrie- und Handelskammer	1.838	- 78	- 4,1	- 124	- 6,3
Handwerkskammer	881	33	3,9	30	3,5
Freie Berufe ²⁾	205	-	-	- 4	- 1,9
Ärzttekammer	73	4	5,8	- 3	- 3,9
Zahnärztekammer	76	10	15,2	8	11,8
Tierärztekammer	6	- 1	- 14,3	- 1	- 14,3
Apothekenkammer	*	x	x	x	x
Rechtsanwaltskammer	17	- 6	- 26,1	- 9	- 34,6
Notarkammer	-	-	-	-	-
Patentanwaltskammer	*	x	x	x	x
Steuerberaterkammer	29	- 3	- 9,4	2	7,4
Landwirtschaftskammer	43	5	13,2	-	-
Öffentlicher Dienst	55	- 3	- 5,2	- 19	- 25,7
keine Angabe ³⁾	256	- 38	- 12,9	- 89	- 25,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

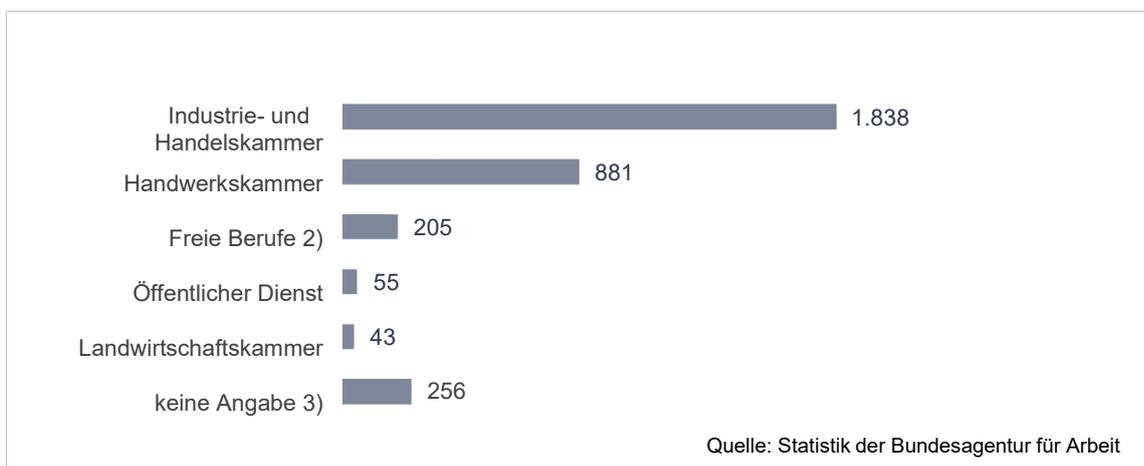
*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



5.2 Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Paderborn

Wirtschaftsabschnitt (WZ 08)	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
Insgesamt	3.278	- 81	- 2,4	- 206	- 5,9
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	14	4	40,0	1	7,7
B Bergbau und Gewinnung von Steinen / Erden	-	- 3	- 100,0	-	-
C Verarbeitendes Gewerbe	851	88	11,5	23	2,8
D Energieversorgung	24	3	14,3	7	41,2
E Wasserversorgung, Abwasser / Abfall und Umwelt	23	7	43,8	1	4,5
F Baugewerbe	532	39	7,9	102	23,7
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz.	635	- 102	- 13,8	- 109	- 14,7
H Verkehr und Lagerei	99	33	50,0	6	6,5
I Gastgewerbe	98	- 17	- 14,8	- 7	- 6,7
J Information und Kommunikation	97	- 28	- 22,4	- 47	- 32,6
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	86	- 9	- 9,5	- 21	- 19,6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	11	- 1	- 8,3	1	10,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	286	- 72	- 20,1	- 60	- 17,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	86	3	3,6	3	3,6
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung	78	- 16	- 17,0	- 25	- 24,3
P Erziehung und Unterricht	112	- 43	- 27,7	- 89	- 44,3
Q Gesundheits- und Sozialwesen	183	19	11,6	- 5	- 2,7
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	- 3	- 27,3	- 5	- 38,5
S Erbringung sonstiger Dienstleistungen	55	17	44,7	18	48,6
T Private Haushalte	-	-	-	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
keine Angabe zum Wirtschaftsabschnitt	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; ;x Veränderungswert > 250 %

5.3 Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

AA Paderborn

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Paderborn

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in den anderen Tabellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen.

Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.

Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

	Anzahl	Anteil in %	Vorjahr		Vorvorjahr	
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6
Zugänge	3.191	100,0	3.230	100,0	3.336	100,0
Abgänge	2.926	91,7	3.036	94,0	3.187	95,5
besetzt	1.810	56,7	1.905	59,0	1.969	59,0
storniert	955	29,9	1.031	31,9	1.102	33,0
sonstige Gründe	161	5,0	100	3,1	116	3,5
unbesetzt (noch nicht abgegangen)	275	8,6	203	6,3	150	4,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

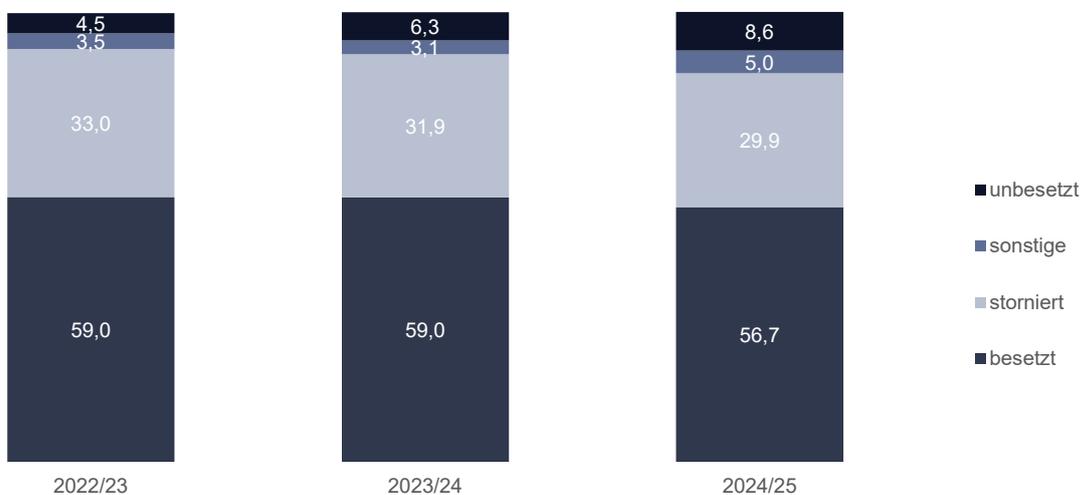
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Im Berichtsmontat September 2025 sind die kumulierten Abgänge an Berufsausbildungsstellen mit den Abgangsgründen „besetzt“ und „storniert“ bundesweit unterzeichnet: „besetzt“ um ca. 1% und „storniert“ um ca. 3%. Die sonstigen Abgangsgründe sind um ca. 40% überzeichnet. Der Grund dafür sind Probleme bei der Übermittlung von Ausbildungsstellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel. Die gemeldeten und unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind davon nicht betroffen

Abgegangene und unbesetzte betriebliche Berufsausbildungsstellen - Anteile¹⁾ an allen Zugängen in %

AA Paderborn

Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Summe der Anteile kann von 100 Prozent abweichen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern.

6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

AA Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Paderborn ▼

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Insgesamt	3.278	100,0	176	5,7	*	x	x	348	6	1,8
unversorgt	*	x	x	x	-	-	-	-	-	-
einmündend in Ausbildung	1.257	38,3	3	0,2	-	-	-	-	-	-
ungefördert	*	x	x	x	-	-	-	-	-	-
gefördert	*	x	x	x	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	636	19,4	29	4,8	516	40	8,4	120	-11	-8,4
Schulbildung	554	16,9	19	3,6	445	38	9,3	109	-19	-14,8
Studium	70	2,1	5	7,7	*	x	x	*	x	x
Erwerbstätigkeit	236	7,2	4	1,7	*	x	x	*	x	x
verbleibend in Ausbildung	140	4,3	26	22,8	30	2	7,1	110	24	27,9
ungefördert	38	1,2	3	8,6	*	x	x	*	x	x
gefördert	102	3,1	23	29,1	*	x	x	*	x	x
Fördermaßnahmen	93	2,8	12	14,8	33	2	6,5	60	10	20,0
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	71	2,2	-1	-1,4	*	x	x	*	x	x
dar. Einstiegsqualifizierung	*	x	x	x	*	x	x	17	12	240,0
Gemeinnützige/soziale Dienste	44	1,3	13	41,9	37	10	37,0	7	3	75,0
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	*	x	x	x	*	x	x	*	x	x
arbeitslos	150	4,6	26	21,0	150	26	21,0	-	-	-
unbekannter Verbleib	400	12,2	27	7,2	400	27	7,2	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

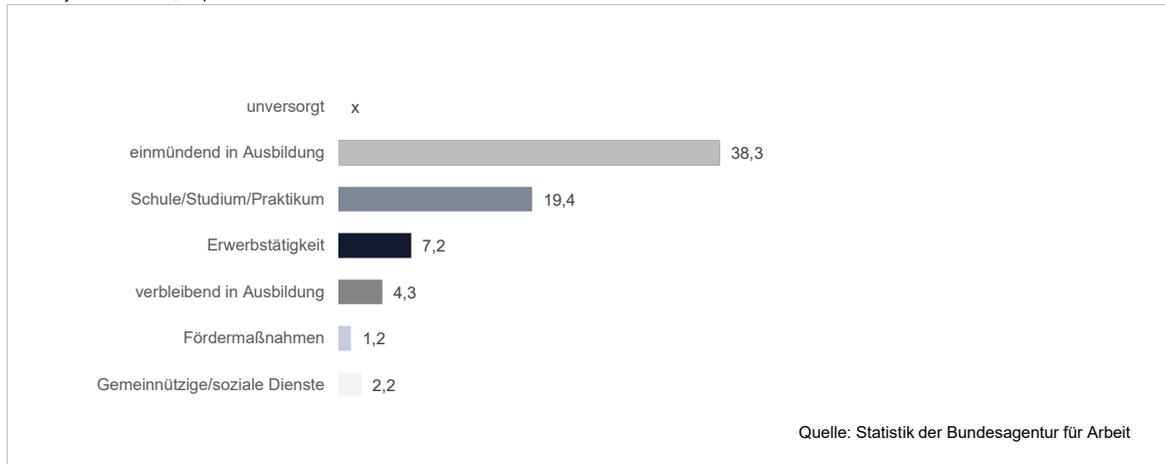
*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; :x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 3.278 im Berichtsjahr 2024/2025, September 2025 gemeldeten Bewerber/-innen galten * (x %) als unversorgt. Die restlichen Bewerber/-innen lassen sich unterteilen in 1.257 Personen, die in eine Ausbildung einmündeten sowie * andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 348 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten (z. B. Schule/Studium/Praktikum). Insgesamt waren * Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (* unversorgte Bewerber/-innen und 348 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs - Anteil an Insgesamt in %

AA Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



7.4 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Agentur für Arbeit und Geschäftsstellen

Agentur für Arbeit Paderborn
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen		dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt				Insgesamt		darunter unbesetzt		Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
AA Paderborn	3.278	5,7	322	12,6	3.278	-2,4	3.175	-1,1	275	35,5	103	7	117	-24
GSt Paderborn	2.212	5,5	238	8,7	1.964	-7,8	1.923	-6,5	244	63,8	115	13	98	-49
GSt Höxter	810	8,9	74	29,8	993	3,7	931	5,6	28	-41,7	87	3	264	146
GSt Warburg	256	-1,9	10	-	321	18,5	321	18,5	3	-50,0	80	-17	333	167

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Paderborn

Zeitreihe

Insgesamt

AA Paderborn

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.232	1.190	1.122	1.303	1.485	1.596
November	1.508	1.524	1.392	1.509	1.716	1.886
Dezember	1.773	1.793	1.680	1.723	1.958	2.173
Januar	1.912	1.904	1.847	1.828	2.102	2.306
Februar	2.087	2.059	2.075	2.053	2.334	2.522
März	2.300	2.196	2.236	2.283	2.512	2.653
April	2.421	2.288	2.360	2.421	2.637	2.806
Mai	2.548	2.432	2.463	2.621	2.756	2.921
Juni	2.635	2.566	2.562	2.768	2.851	3.036
Juli	2.810	2.689	2.642	2.866	2.941	3.111
August	2.871	2.756	2.736	2.961	3.036	3.210
September	2.961	2.834	2.814	3.040	3.102	3.278

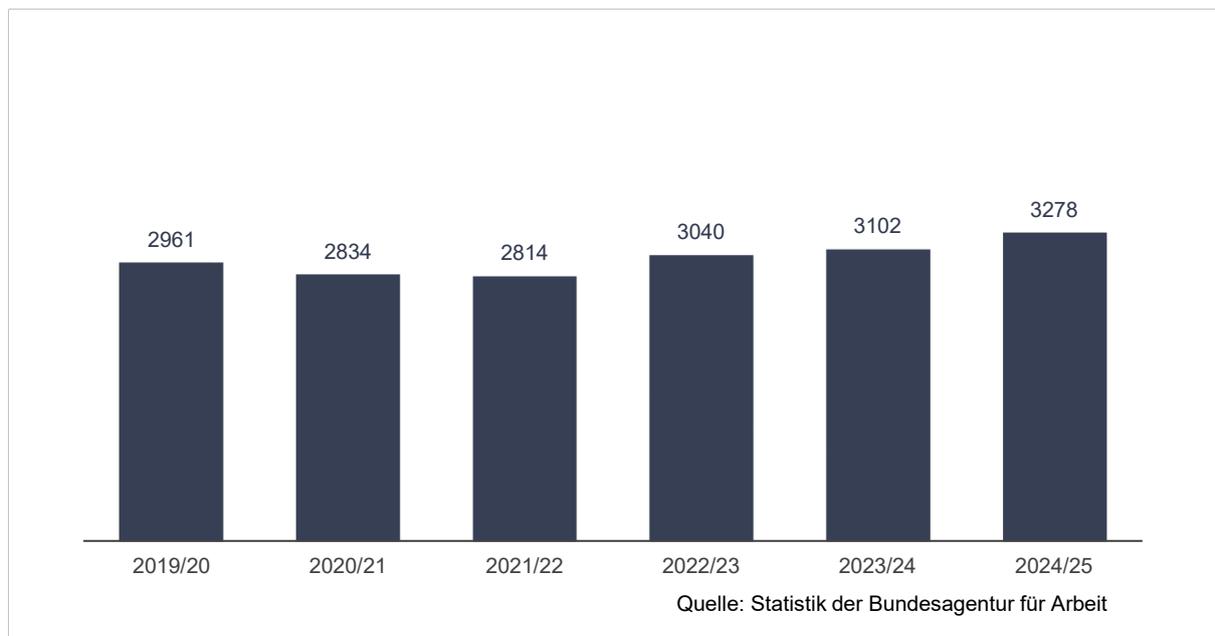
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Bewerberinnen und Bewerber

AA Paderborn

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat





8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Paderborn

Zeitreihe

Insgesamt ▼

AA Paderborn ▼

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.600	1.440	1.698	1.906	1.860	1.878
November	1.856	1.756	1.998	2.145	2.150	2.107
Dezember	2.046	1.914	2.203	2.352	2.323	2.235
Januar	2.206	2.096	2.385	2.567	2.454	2.328
Februar	2.410	2.269	2.613	2.725	2.577	2.517
März	2.567	2.466	2.849	2.873	2.719	2.659
April	2.643	2.642	2.983	2.992	2.896	2.750
Mai	2.693	2.785	3.115	3.074	2.988	2.857
Juni	2.798	2.908	3.215	3.162	3.061	2.964
Juli	2.905	3.029	3.300	3.249	3.128	3.084
August	2.987	3.128	3.476	3.371	3.285	3.191
September	3.114	3.259	3.689	3.484	3.359	3.278

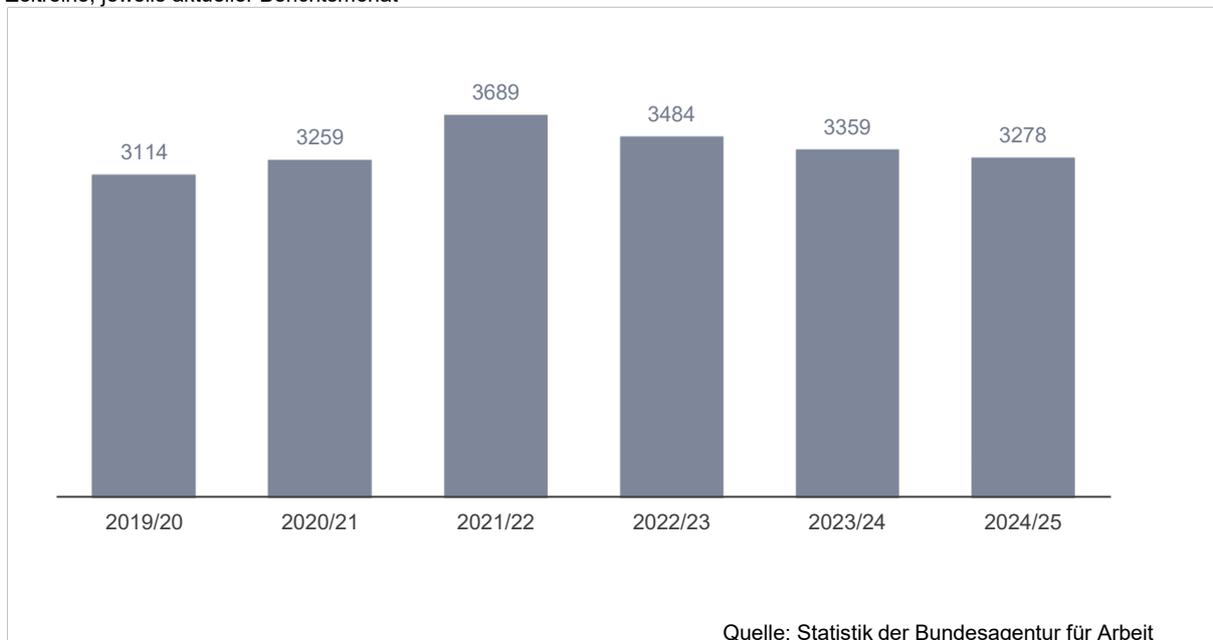
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Berufsausbildungsstellen

AA Paderborn

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat





Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamen Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe. Das BBiG gilt auch für die Berufe der Handwerksordnung.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden.

Dazu gehören auch:

- Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen
- Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (z. B. für sozialbenachteiligte junge Menschen)
- Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichts-fähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zKT ein.

Status der Ausbildungssuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum „5. Quartal“ unter „Berichtsjahr“).

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- **Andere ehemalige** Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber **mit Alternative** sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- **Unversorgte** Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die in Ausbildung verbleiben, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber waren bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet. Sie können also auch eine schulische oder öffentlich-rechtliche Ausbildung oder eine Ausbildung in einem nicht anerkannten Beruf gesucht haben. Bei Bewerberinnen und Bewerbern im aktuellen Berichtsjahr in einer Agentur für Arbeit oder gemeinsamen Einrichtungen fließen nur frühere Meldungen bei AA und gE ein, bei aktuellen Bewerberinnen und Bewerbern bei einem zugelassenen kommunalen Träger hingegen nur frühere Meldungen bei zKT.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG.

Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) nach § 76 SGB III und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen. Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.

Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten nicht die von den zugelassenen kommunalen Trägern gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den zKT nur wenige ungeforderte Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den Agenturen für Arbeit oder den gemeinsamen Einrichtungen erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

bis September 2024: Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit früheren Jahren sind deshalb nicht aussagekräftig.



Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Oktober 2023: Aktualisierung der anerkannten Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)

Die berufsfachliche Zuordnung von Ausbildungsberufen zu den anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wurde aktualisiert. Dies gilt für Berichtsmonate ab Oktober 2023. Hätte die neue Zuordnung schon im Berichtsjahr 2022/23 gegolten, hätte die Ausbildungsmarktstatistik etwa 0,2 Prozent weniger Bewerberinnen und Bewerber sowie etwa 0,4 Prozent weniger Berufsausbildungsstellen ausgewiesen. Die bereits veröffentlichten Daten werden nicht revidiert.

Juni 2022: Revision der gemeldeten Berufsausbildungsstellen

Die Statistik war untererfasst und wurde rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 korrigiert. Insbesondere werden nun Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Durch die Revision erhöhte sich die Zahl der Stellen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zwischen 0,7 und 1,1 Prozent und im Berichtsjahr 2020/21 um 2,2 Prozent. Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen waren von der Revision nicht betroffen; s. a.

[Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.

Januar 2021: Einführung der KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KIdB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KIdB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KIdB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KIaB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KIaB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KIaB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KIaB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KIaB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Monatsanfang Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KIaB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KIaB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KIaB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KIaB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)
[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KIaB 2010 und der Einzelberufe](#)
[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIaB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KldB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen.

Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KldB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KldB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KldB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KldB 2010 und KldB 1988

Zwischen der KldB 1988 und der KldB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KldB 1988 und KldB 2010, jedoch basiert die KldB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KldB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010 und der Struktur der KldB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010 und der Struktur der KldB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KIdB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KIdB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KIdB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlernertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KIdB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KIdB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KIdB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitssuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KIdB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.